

## **Fraktions-/Medienbericht der EVP zur GR-Sitzung vom 16. Juni 2019**

### **Rechnungen 2019 Wädenswil – Hütten - Schönenberg**

Die EVP ist erfreut vom Rechnungsergebnis der Stadt Wädenswil. Allerdings muss berücksichtigt werden, dass das Resultat durch höhere Grundstückgewinnsteuer und Zusatzeinnahmen aufgrund der Steueramnestie «geschönt» ist. Ebenso ist zu berücksichtigen, dass Ausgaben nicht getätigt wurden, die in der Rechnung 2019 erscheinen werden. Der Finanzplan für die nächsten Jahre und das Thema Verschuldung macht uns Bauchschmerzen. Die Integration der Rechnungen von Schönenberg und Hütten können wir im Folgejahr beurteilen.

### **Postulat der Fraktion der Grünen betreffend Massnahmen zu Gunsten des Langsamverkehrs Interpellation der CVP-Fraktion betreffend Biodiversität in Wädenswil**

Da beides Themen in den Legislaturzielen des Stadtrates sind, unterstützen wir die Nachfrage nach konkreten Massnahmen für den Fussgänger- und Veloverkehr und die Biodiversität.

### **Interpellation der SVP für einen städtischen Energiefonds**

Ein Fonds wäre ein gutes, praktikables Mittel, ausserhalb der regulären Budgetberatung Umweltprojekte zu unterstützen. Es ist uns jedoch nicht klar geworden, wie genau die SVP den Fonds einsetzen will. Nach unseren Recherchen kann aufgrund §87 des kantonalen Gemeindegesetzes eine Gemeinde nur einen Fonds einrichten, wenn übergeordnetes Recht dies vorsieht. Dies scheint uns in diesem Fall nicht gegeben.

### **Motion von Pierre Rapazzo (GLP) und Mitunterzeichnern betreffend Änderung Bewilligungspraxis Mobilfunkantennen der Stadt Wädenswil**

Die vorliegende Motion ist nicht Teil der Diskussion 5G-Antennen. Sie befasst sich mit Mobilantennen aller Generationen auf öffentlichen Gebäuden. Nach unserer Meinung soll die Stadt als direkter Verhandlungspartner in der Standortauswahl mitentscheiden können. Darum ist die EVP-Fraktion gegen eine Überweisung der Motion. Die Stadt muss jedoch in Zukunft die eigenen Regeln von 2010 wieder konsequent befolgen.

### **Postulat des BFPW betreffend Stärkung der ortsansässigen Vereine, Beantwortung**

Das Anliegen kam bei der EVP vorerst gut an. Das Leben in der Stadt wird von den Vereinen stark geprägt. Bei genauerer Betrachtung stellten wir fest, dass das Parlament in den letzten Jahren schon verschiedene Entscheide zum Thema Unterstützung der Vereine gefällt hat, welche zu einer konsistenten Grundlage für die Vermietung städtischer Liegenschaften geführt hat. Wir unterstützen den Antrag des Stadtrates auf Ablehnung des Postulates.

Au ZH, 13. Juni 2019  
Urs Hauser  
Gemeinderat EVP